

## Artefakt-Typ: Text

Konzept von Steffi Weismann für das Modellarchiv vom 14.8.-11.9.2011:

(Mail an PG, 9.3.11)

Einfangen von verbalem Feedback, Reaktionen und Gedanken aus dem Publikum oder auch Textkommentare: Direkt nach einer Performance oder auch Monate oder Jahre später als Erinnerungsprotokolle. Vorhandene Versuche in dieser Richtung besprechen und Modelle entwickeln, die für alle Beteiligten (sowohl Künstler/innen und Wissenschaftler/innen) Vorteile bringen, eine Art Sharing-Idee testen...

Allgemeine Konzepttexte von Steffi Weismann zur Performance LapStrap

(Website SW, 1.4.12)

Sound-Gürtel, Texte, Stimme/Performance: Steffi Weismann

Arduino/Waveshield-Erweiterung: Georg Werner

"LapStrap" spielt mit der Idee einer Selbstkonstruktion als Schwarm, wobei sich eine Bündelung von Klang und Sprache, Hören und Denken in Schleifen vollzieht. "To lap" heisst Runden drehen und das Solo transportiert eine spezifische Raum-Zeit-Erfahrung. Wörtlich genommen spielt der Titel auch auf das an der Hüfte getragene Instrument an: "Lapstrap" (engl. Beckengurt) ist eine durch Audio-Applikationen bestückte Tischlerschürze, wodurch sich Mikrofone, Signalprozessor, Verstärker und Lautsprecher direkt am Körper tragen und steuern lassen.

LapStrap-Performances are always situative and play with the place, space, audience and context in different ways. Basically there is a distinction between concert versions (sitting audience) and interventions (exhibition openings and outdoor performances).